Der Wärmepumpen-Guide 2026

Ihr Wegweiser für effizientes und nachhaltiges Heizen

Warum dieser Guide wichtig für Sie ist

Die Entscheidung für ein neues Heizsystem ist eine der wichtigsten Investitionen in Ihre Immobilie. Mit Anschaffungskosten zwischen 15.000 und 35.000 Euro und einer Lebensdauer von 15-20 Jahren prägt diese Wahl Ihre Energiekosten und Ihren CO_2-Fußabdruck für die nächsten zwei Jahrzehnte.

Dieser Guide gibt Ihnen fundierte Antworten auf die zentralen Fragen:

- ➔ Wie funktioniert eine Wärmepumpe und warum ist sie so effizient?
- ➔ Welche konkreten Einsparungen sind realistisch?
- ➔ Was muss bei Ihrem Gebäude beachtet werden?
- ➔ Checkliste: Woran erkennen Sie ein gutes Angebot vom Fachbetrieb?

1. Die Effizienz-Revolution: So funktioniert eine Wärmepumpe

Das Grundprinzip verstehen

Eine Wärmepumpe funktioniert wie ein umgekehrter Kühlschrank: Statt Wärme aus dem Innenraum nach außen zu transportieren, holt sie Wärme von außen nach innen, selbst bei Minusgraden. Diese Umweltwärme aus Luft, Erdreich oder Grundwasser wird durch einen thermodynamischen Prozess auf ein höheres Temperaturniveau gebracht.

Der Vergleich in Zahlen

Der entscheidende Vorteil liegt im Wirkungsgrad:

- **Wärmepumpe:** 300-500% (aus 1 kWh Strom werden 3-5 kWh Wärme)
- **Gasheizung:** 90-99% (aus 1 kWh Gas werden 0,9-0,99 kWh Wärme)
- **Ölheizung:** 85-95% (aus 1 kWh Öl werden 0,85-0,95 kWh Wärme)

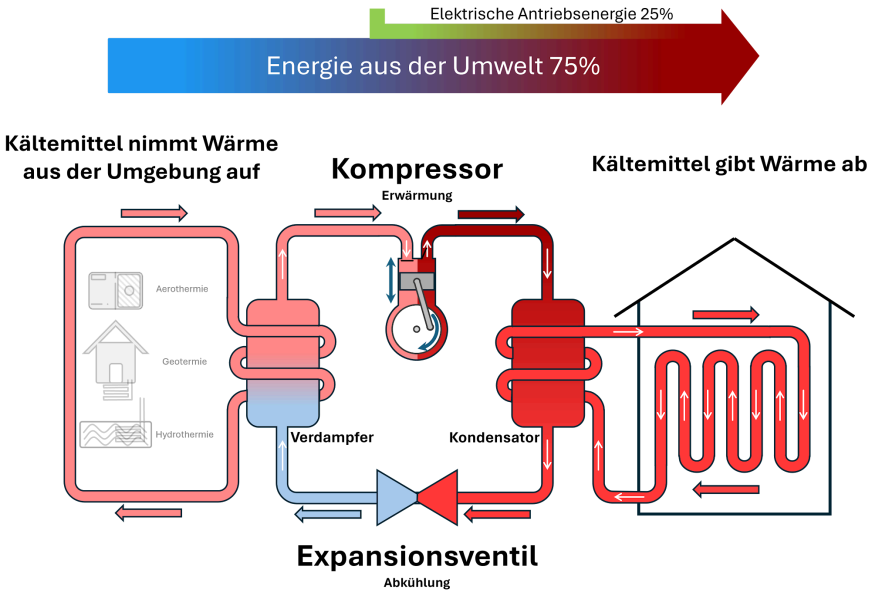
Praktisches Rechenbeispiel für ein Einfamilienhaus

Bei einem Jahreswärmebedarf von 20.000 kWh:

- Wärmepumpe benötigt: 5.714 kWh Strom (bei Jahresarbeitszahl 3,5)
- Gasheizung benötigt: 21.053 kWh Gas
- Ölheizung benötigt: 22.222 kWh Heizöl

Jährliche Betriebskosten (Neukundenpreise Oktober 2026):

- Wärmepumpe: ca. 1.430 € (25 Cent/kWh Wärmepumpenstrom)
- Gasheizung: ca. 2.740 € (13 Cent/kWh Gas)
- Ölheizung: ca. 3.780 € (17 Cent/kWh Öl)



2. Erfolgsfaktor Gebäudeanalyse: Warum jeder Raum zählt

Die raumgenaue Heizlastberechnung ist Ihr Fundament für Effizienz

Eine professionelle Heizlastberechnung nach DIN EN 12831 ist Pflicht für die Förderung und Ihre Garantie für:

1. **Optimale Dimensionierung:** Eine zu große Wärmepumpe taktet häufig (verschleißt schneller), eine zu kleine erreicht die Wunschtemperatur nicht
2. **Maximale Effizienz:** Nur bei richtiger Auslegung arbeitet die Wärmepumpe im optimalen Betriebspunkt
3. **Investitionssicherheit:** Vermeidung von Fehlinvestitionen durch Über- oder Unterdimensionierung

Was wird Raum für Raum analysiert?

➔ Raumgröße und -höhe
➔ Anzahl und Größe der Außenwände
➔ Fensteranzahl, -größe und -qualität
➔ Dämmstandard der Bauteile
➔ Gewünschte Raumtemperatur
➔ Lage im Gebäude (Keller, Erdgeschoss, Dach)

Die Heizkörper-Analyse: Oft unterschätzt, immer wichtig

Viele Bestandsgebäude haben Heizkörper, die für hohe Vorlauftemperaturen (70-90°C) ausgelegt wurden. Wärmepumpen arbeiten jedoch am effizientesten bei niedrigen Vorlauftemperaturen (35-55°C).

Die raumweise Heizkörper-Bewertung zeigt:

- Welche Heizkörper ausreichend dimensioniert sind
- Wo eventuell größere Heizkörper nötig sind
- Wie die optimale Vorlauftemperatur erreicht werden kann

Konkrete Beispiele aus der Praxis:

Raum 1 - Wohnzimmer (30 m²):	*Raum 2 - Bad (8 m²):*
• Heizlast: 2.100 W bei -12°C Außentemperatur • Vorhandener Heizkörper: Typ 22, 1600x600mm • Leistung bei 55°C Vorlauf: 2.250 W	• Heizlast: 850 W bei -12°C Außentemperatur • Vorhandener Heizkörper: Handtuchradiator 500x800mm • Leistung bei 55°C Vorlauf: 420 W
✓ **ausreichend**	✗ **Austausch erforderlich**

3. Die wichtigsten Erfolgsfaktoren für Ihre Wärmepumpe

Gebäudedämmung ist die Basis

Je besser Ihr Haus gedämmt ist, desto effizienter arbeitet die Wärmepumpe:

- ➔ **Altbau unsaniert:** Jahresarbeitszahl (JAZ) um 3,0 (Mindestwert für die Förderung)
- ➔ **Teilsaniert:** JAZ 3,0-3,5
- ➔ **Vollsaniert/Neubau:** JAZ 3,5-4,5

Die JAZ gibt an, wie viel Wärme aus einer Einheit Strom erzeugt wird.
Eine JAZ von 4,0 bedeutet: 1 kWh Strom erzeugt 4 kWh Wärme.

Im Heizsystem sind niedrige Temperaturen im Heizkreislauf Trumpf

1. **Fußbodenheizung:** Große Fläche, niedrige Vorlauftemperatur (30-35°C)
2. **Wandheizung:** Ähnlich effizient wie Fußbodenheizung
3. **Niedertemperatur-Heizkörper:** Spezielle großflächige Heizkörper (45-55°C)
4. **Modernisierte Bestandsheizkörper:** Nach Prüfung oft ausreichend (50-55°C)

Warmwasserbereitung – clever geplant

- Moderne Wärmepumpen erreichen 60-65°C für Warmwasser
- Legionellenschutz: Die Regelung muss regelmäßig auf mindestens 60°C aufheizen
- Optional: Solarthermie oder PV-Heizstab zur Unterstützung

Umweltbilanz und Zukunftssicherheit

CO_2-Emissionen pro Jahr (Beispielhaus 20.000 kWh):

Wärmepumpe mit Ökostrom: nahezu 0 kg CO_2 (bilanziell)
Wärmepumpe mit Strommix: ca. 2.100 kg CO_2
Gasheizung: 4.200 kg CO_2
Ölheizung: 5.600 kg CO_2

4. Staatliche Förderung: 30 bis 80 % Zuschuss

Aktuelle Fördersätze 2026 (KfW 458, seit 21.07.2026)

1. 30 % KfW-Grundförderung
2. +16 % Klimageschwindigkeitsbonus (Antrag bis 31.01.2027, danach halbjährlich sinkend)
3. +10 bis 40 % Einkommensbonus (zu versteuerndes Haushaltseinkommen bis 50.000 €)

➔ Maximal 70 % Förderung (bei Einkommen bis 30.000 €: 80 %), gedeckelt auf 28.000 € förderfähige Kosten

Beispielrechnung:

- Investition Wärmepumpe: 28.000 € (ersetzt 25 Jahre alte Gasheizung)
- Förderung bei 35.000 € Haushaltseinkommen (70 %): 19.600 €
- Ihre Investition: 8.400 €

	Im Beispiel: 70 % Förderung (gedeckelt)		
Förderungen:	KfW Basis Förderung (30%)	Klima- & Einkommensbonus (16 % + 30 %, gedeckelt auf 40 %)	Eigenanteil (30%)
Beispiel:	**8.400 €**	**11.200 €**	**8.400 €**

5. Checkliste: So bewerten Sie Angebote von Fachbetrieben

Diese 5 Punkte muss jedes Angebot enthalten:

- ☐ **Begehung vor Ort** vor der Montage, nicht nur per Foto oder Online-Formular
- ☐ **Raumweise Heizlastberechnung** nach DIN EN 12831, schriftlich übergeben
- ☐ **Heizkörper-Bewertung** jeder Heizkörper aufgenommen, schriftlich: bleibt oder wird getauscht
- ☐ **Hydraulischer Abgleich** nach Verfahren B mit Dokumentation (Pflicht für die Förderung)
- ☐ **Jahresarbeitszahl berechnet** nach VDI 4650, mindestens 3,0 (Pflicht für die Förderung)

Warnsignale im Angebot:

Hier sollten Sie nachhaken:

- Die Leistung wird vom alten Heizkessel übernommen statt berechnet
- „Ihre Heizkörper passen schon“, aber ohne raumweise Rechnung
- Zeitdruck („Förderung läuft aus“), hohe Vorkasse oder Elektroarbeiten „nach Aufwand“

Tipp: Holen Sie zwei bis drei Angebote ein und lassen Sie sich fehlende Punkte schriftlich bestätigen.

✅ Jetzt handeln: Vereinbaren Sie Ihre persönliche Energieberatung

Als unabhängiger Energieberater verkaufe ich keine Geräte und erhalte keine Provision. Ich prüfe Ihr Haus und Ihre Angebote gemeinsam mit Ihnen:

- ➔ Raumweise Heizlastabschätzung, gemäß DIN EN 12831
- ➔ Heizkörper-Analyse mit Vorschlägen, welche Räume getauscht werden sollten
- ➔ Wirtschaftlichkeitsrechnung mit ehrlichen Spannen statt Wunschzahlen
- ➔ Tiefgehende Prüfung Ihrer Angebote
- ➔ Auf Wunsch: Kombination mit PV, Speicher, dynamischem Stromtarif und Smart Home

📞 Kostenloses Erstgespräch vereinbaren: 0176 280 561 81

🌐 **www.energieberatungnrw.com**

Energieberatung NRW – Ihr Partner für effizientes Heizen in Bochum und Umgebung

---

Stand: Oktober 2026 | Alle Angaben nach bestem Wissen, ohne Gewähr. Energiepreise und Förderbedingungen können sich ändern; maßgeblich sind die aktuellen Merkblätter der KfW.